



System 1

01.01) _____ m² Lösungsmittelhaltigen Bitumenvoranstrich [AXTER VERNIS ANTAC](#), schnelltrocknend, auf besenreinen, trockenen Untergrund aufbringen und ablüften lassen.
Verbrauch: ca. 0,3 kg/m². _____

01.02) _____ m² Ausgleichs- und Dampfsperrschicht [AXTER VAP AL](#), SBS-Elastomerbitumen Dampfsperrbahn mit einer hochperforationsfesten und korrosionsfesten Aluminium-Kombieinlage + Glasvlies $\geq 120 \text{ gr/m}^2$, punkt- oder streifenweise aufschweißen. _____

Technische Werte:

Kaltbiegeverhalten: -25° C

Dampfsperrwert: praktisch dampfdicht

Nach DIN 52615 Teil 1: $S_d \geq 1500 \text{ m}$

Naht- und Stoßüberdeckungen dicht verschweißen. Im Bereich von An- und Abschlüssen die Dampfsperre bis OK Wärmedämmung oder OK Keil bzw. Vorderkante Dachrand führen. Im Lichtkuppelbereich die Dampfsperre so anschließen, daß das Einströmen von Überdruck in die Abdichtung verhindert wird.

- | | | | | |
|--------|----------------------|---|-------|--------|
| 01.03) | _____ m ² | Wärmedämmschicht aus Polystyrol
EPS 20 B 1 / EPS 30 B1
gemäß DIN 18164, unkaschiert,
WLG 040 / WLG 035
umlaufender Stufenfalz, mit AXTER
PUR-Dachklebstoff gegen Windsog
ausreichend verklebt, dicht gestoßen, unter
Berücksichtigung der Herstellervorschriften
verlegen.

d = ... mm

Fabrikat: AXTERPOR | _____ | _____ |
| 01.04) | alt. m ² | Gefällegebende Wärmedämmung aus Poly-
styrol
EPS 20 B1 / EPS 30 B1,
gemäß DIN 18164, unkaschiert,
WLG 040 / WLG 035, mit AXTER
PUR-DACHklebstoff gegen Windsog
ausreichend verklebt, dicht gestoßen, unter
Berücksichtigung der Herstellervorschriften,
verlegen.

Gefälle: ... %
Anfangsdicke: d = ... mm
Dicke i.M. : d = ... mm

Fabrikat: AXTERPOR GF | _____ | nur EP |
| 01.05) | _____ m ² | 1. Abdichtungslage mit AXTER HYRENE
SPOT S 3 , extrem dehnfähige Spezial-
Elastomerbitumen-Selbstklebebahn,
d = 3,0 mm, Trägereinlage aus Textil-
Glasgewebe 200 gr/m ² , oberseitig leicht
schmelzbare makroperforierte Flämmfolie,
nach Abziehen der unterseitigen Schutzfolie im
thermischen Selbstklebeverfahren gemäß
Herstellervorschrift verlegen.
Bei Außentemperaturen unter 10° C sollte
anschließend sofort die Oberlage aufge-
schweißt werden, damit ohne Verzögerung
die Endhafffestigkeit erreicht wird. | _____ | _____ |

01.06) _____ m² Oberlage mit [AXTER EXCEL HR FE](#) granuliert, extrem alterungsbeständige ALPA(R)-Bitumenschweißbahn mit einer hochreißfesten, hydrophob imprägnierten Doppelträgereinlage aus Polyestervlies und Glasgittergelege-Verbundeinlage, unterseitig mit einer leicht flämbaren Schmelzfolie kaschiert, oberseitig mit abriebfestem, frostsicherem Keramik-Granulat werkseitig abgestreut.

Wärmestandfestigkeit:
- Neuzustand: +150°C
- nach Alterung: +150°C
Kältebeständigkeit:
- Neuzustand: -25°C
- nach Alterung: -23°C

AXTER EXCEL HR FE granuliert vollflächig und hohlraumfrei aufschweißen.
Um Kapillare zu verhindern, im T-Stoß-Bereich, an der unterdeckenden Bahn, einen Schrägschnitt vornehmen.
Granulat am Kopfstoß durch Erhitzen versenken. Naht- und Stoßüberdeckungen mind 8 cm breit vollflächig verschweißen und evtl. austretendes Bitumen mit Granulat der entsprechenden Farbe abstreuen.

Summe EUR _____

16 % Mehrwertsteuer EUR _____

Gesamtsumme EUR _____

An- und Abschluss-Details sind bei dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt. Um **sichere und dauerhafte** Abdichtungsleistungen zu garantieren ist es erforderlich die Ausführung der Detail-Positionen genauestens zu beschreiben. Bei Vorlage der notwendigen Informationen erhalten Sie von uns die angepassten Texte!